

Herren Bezirksklasse Gr. 3 Relegation

KSV Baunatal II : Kasseler Spvgg. Auedamm III
Samstag, 06.05.2023, 13:00 Uhr

Jablonski und Fuchs in Einzel und Doppel ungeschlagen

Mit 9:3 setzte sich die Heimmannschaft des KSV Baunatal II in der Herren Bezirksklasse Gr. 3 Relegation gegen Kasseler Spvgg. Auedamm III durch. Das Spiel am Samstagnachmittag dauerte insgesamt 3 Stunden. In ihrem 1. Saisonspiel mussten die Gäste dabei auf 2 Ersatzspieler zurückgreifen.

Den Start machten die Eingangsdoppel. Rein / Jablonski besiegelten mit einem 11:4, 10:12, 11:9, 11:4 gegen Nöding / Bejja den ersten Punkt für ihr Team. Mit 11:3, 11:4, 1:11, 12:10 siegten derweil Fuchs / Pestka gegen Kircher / John und gaben dabei nur einen Satz her. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Klemp / Demirtas anschließend das Match mit 1:3 gegen Trott / Rost abgaben und eine Niederlage kassierten. Die Anzeigetafel zeigte also ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Auf Messers Schneide stand das Spiel zwischen Andreas Rein und Wolfgang Nöding, ehe sich der Gastgeber mit 3:2 durchsetzen konnte. Mit 11:7, 8:11, 11:4, 12:10 gewann im Anschluss Marcel Jablonski gegen Thorsten Kircher und gab dabei nur einen Satz her. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Anschließend ging es beim Stand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Mit nur einem Satzverlust ging Peter Fuchs gegen Ismail Bejja durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Nicht einen Satzgewinn überließ Waldemar Pestka seinem Gegner Timo Trott beim in Sätzen deutlichen 3:0-Erfolg und holte damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Bei einem Spielstand von 6:1 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Maxim Klemp versäumte es indessen mit einem 1:3 gegen Guido John, einen Punkt für sein Team zu holen. Eher wenig Gegenwehr bekam Bülent Demirtas beim 11:7, 11:6, 11:7 von Marcel Rost. Das war ein souveräner Sieg. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 7:2. Kaum Chancen hatte dann Andreas Rein beim 13:15, 7:11, 9:11 gegen seinen Kontrahenten Thorsten Kircher, so dass Kircher seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Marcel Jablonski machte wiederum mit Wolfgang Nöding beim 11:9, 11:9, 11:9 recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Berichtenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätzen mit jeweils nur zwei Bällen Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Peter Fuchs die Partie gegen Timo Trott noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Der 9:3-Heimsieg war somit unter Dach und Fach.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des KSV Baunatal II die Saison mit einem Punkteverhältnis von 2:0 bei einem Saison-Sieg, 0 Niederlagen und 0 Unentschieden ab. Die Mannschaft Kasseler Spvgg. Auedamm III erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 0:2. Auch für sie ist die Saison damit vorbei.

Statistik:

KSV Baunatal II

Doppel: Rein / Jablonski 1:0, Fuchs / Pestka 1:0, Klemp / Demirtas 0:1

Einzel: A. Rein 1:1, M. Jablonski 2:0, P. Fuchs 2:0, W. Pestka 1:0, M. Klemp 0:1, B. Demirtas 1:0

Kasseler Spvgg. Auedamm III

Doppel: Kircher / John 0:1, Nöding / Bejja 0:1, Trott / Rost 1:0

Einzel: T. Kircher 1:1, W. Nöding 0:2, T. Trott 0:2, I. Bejja 0:1, M. Rost 0:1, G. John 1:0